



"Den Übergang gestalten" (Grundschule – Gymnasium) – Fördern und Fordern besonders begabter Schülerinnen und Schüler in der 5. Klasse

Warum soll der Übergang auf das Gymnasium für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen eigens betreut werden?

Der Übergang von der Grundschule aufs Gymnasium stellt für alle Kinder eine Herausforderung dar. Für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen ist der Übergang zusätzlich mit spezifischen Problemen verbunden. Wissensvorsprünge und besondere Kompetenzen müssen von den Lehrkräften am Gymnasium häufig erst (neu) erkannt werden und zu hohe Erwartungen an das Lernen an der neuen Schule führen auf Seiten der Schülerinnen und Schüler leicht zu Enttäuschungen. Darüber hinaus kann das Fehlen angemessener Lernstrategien und Ordnungsstrukturen grundsätzliche Lernschwierigkeiten bewirken bzw. verstärken. Da viele hochbegabte Kinder in der Grundschule nur selten richtig gefordert wurden, bestand aus der Perspektive der Schülerinnen und Schüler auch keine Notwendigkeit zur Entwicklung nachhaltiger Lernstrategien.

In der Begabtenforschung werden methodische Kompetenzen und die Entwicklung von Lernstrategien ausdrücklich als wesentliche Schlüssel für einen gelingenden Übergang besonders begabter Schülerinnen und Schüler von der Grundschule auf das Gymnasium beschrieben.

Was sind die Zielsetzungen des Kurses?

Im Rahmen des Kurses sollen die Schülerinnen und Schüler sowohl gezielt gefordert als auch gezielt gefördert werden. Dabei gilt es, die Motivation derer aufrecht zu erhalten, die mehr leisten wollen und können, als der Unterricht im Klassenverband bereitstellen kann. Gleichzeitig soll ein Beitrag geleistet werden, um auf Fälle vorliegenden oder zu vermutenden Underachievements zu reagieren bzw. diesem vorzubeugen.

Wie sollen die Ziele im Rahmen des Kurses erreicht werden?

Es soll auf die speziellen Probleme und Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingegangen werden. Sie erhalten zusätzliche oder vertiefende Lernangebote auf

erhöhtem Anforderungsniveau oder bei gesteigertem Lerntempo. Dabei wird es auch wesentlich darum gehen, das *Lernen lernen* zu problematisieren. Gearbeitet wird individuell oder im Rahmen homogen(er)er Gruppen.

Wie soll konkret im Kurs gearbeitet werden?

Der Kurs gliedert sich in zwei Phasen. In der ersten Phase setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema *Das Lernen lernen* auseinander, wobei auf der Basis gesammelter und zu sammelnder Erfahrungen geeignete und tragfähige Strategien des selbstständigen Lernens zu entwickeln sind. In dieser Phase wird angeregt, dass die Schülerinnen und Schüler ein Lerntagebuch führen, das gleichermaßen als "roter Faden" für das gesamte Projekt dient. Es besteht die Möglichkeit, die eigens ausgebildeten Schülerpaten, die selbst zur Gruppe der besonders begabten Schülerinnen und Schüler gehören, in das Projekt einzubeziehen. Beim Erprobungsdurchgang konnten sie den jüngeren Schülerinnen und Schülern auf der Basis eigener Erfahrungen wertvolle Lerntipps geben.

In der zweiten Phase soll vorzugsweise in Projektform gearbeitet werden. Die Schülerinnen und Schüler werden dann entweder – in Absprache mit ihren Fachlehrkräften – vertiefend Unterrichtsinhalte be- und erarbeiten oder sich mit interessanten Themen forschend auseinandersetzen. Die betreuende Lehrkraft bringt sich dabei als Lerncoach (→ Hilfe zur Selbsthilfe) ein und hält ihrerseits Lernangebote und Themen bereit. Es besteht die Möglichkeit zur Erstellung und Durchführung von Ergebnis-Präsentationen und ggf. können externe Fachleute für Vorträge o.ä. hinzugezogen werden.

An welche Schülerinnen und Schüler richtet sich das Angebot?

Das Kursangebot richtet sich zunächst an derzeit 12 Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrgangs, die bereits von den Grundschulen für das Enrichment-Programm des Enrichmentverbunds Pinneberg-Neumünster-Bad Segeberg nominiert worden sind oder zum Halbjahr von den Klassenlehrern dafür vorgeschlagen werden sollen. Sofern das Angebot wahrgenommen werden soll, melden die Eltern ihre Kinder für das zweite Schulhalbjahr 2012/13 verbindlich an. Eine Abmeldung ist nur im begründeten Ausnahmefall möglich.

Wie wird das Angebot innerhalb des Stundenplans realisiert?

Die an diesem Angebot teilnehmenden Schülerinnen und Schüler treffen sich regelmäßig einmal pro Woche für eine Stunde, evtl. auch alle 14 Tage für eine

Doppelstunde. In dieser Zeit nehmen sie nicht am regulären Unterricht teil. Um nicht einzelne Fächer einseitig zu belasten, wird die Stunde nach einem festen Rhythmus an wechselnden Tagen eingerichtet. Die Mittagspause bleibt davon unberührt.

Der versäumte Unterrichtsstoff muss nachgearbeitet werden, Hausaufgaben sind anzufertigen – evtl. nicht notwendig von einem Tag auf den anderen (→ Goodwill der Fachlehrkräfte.) An Leistungsnachweisen wie Klassenarbeiten oder Tests müssen die Schülerinnen und Schüler ebenfalls teilnehmen.

Warum findet der Kurs während der Unterrichtszeit statt?

Es wird davon ausgegangen, dass besonders begabte Schülerinnen und Schüler in der Lage sind, Unterrichtsinhalte selbstständig nachzuarbeiten. Da die Kinder im Anschluss an die Schule in der Regel vielen Interessen (z.B. Musik, Wettbewerbe, Vorträge) nachgehen, wäre eine zusätzliche Unterrichtsstunde wenig hilfreich.

Wer betreut das Angebot?

Der Kurs wird von Frau Carola Weber angeboten.

Wie und wann werden die Eltern informiert?

Die Eltern der Schülerinnen und Schüler der Zielgruppe werden gezielt mittels Elternbrief informiert.

Wann wird der Kurs durchgeführt?

Der Kurs wird im 2. Halbjahr 2012/13 durchgeführt.

Wird das Angebot fortgesetzt werden?

Der Kurs ist im Schuljahr 2011/12 erprobt worden. Er könnte zukünftig regelmäßig für besonders begabte Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen angeboten werden. Angedacht ist eine Fortsetzung im 1. Halbjahr von Klasse 6.

Literaturempfehlungen:

Koop, C. / Steenbuck, O. (Hrsg.): Karg-Heft 1: Herausforderung Übergänge – Bildung für hochbegabte Kinder und Jugendliche gestalten, Berlin 2011

Rohrman, S. / Rohrman T.: Hochbegabte Kinder und Jugendliche, 2. überarb. Aufl., München 2010.